

Seit 1992 ermöglicht Espoir rasche und unbürokratische Hilfe für jährlich rund 300 Kinder, die in einem belasteten Familienumfeld aufwachsen und dadurch in ihrer Entwicklung gefährdet sind. In Zusammenarbeit mit allen involvierten Personen baut Espoir sorgfältig die nötigen Hilfestellungen und Schutzmassnahmen auf. Dabei steht immer das Kindeswohl im Zentrum.

Unsere Zielgruppen

- Eltern mit Erziehungsdefiziten oder in Überforderungssituationen
- psychosozial benachteiligte oder traumatisierte Kinder
- Eltern oder Kinder mit gesundheitlichen Einschränkungen, z.B. Sucht- oder psychischen Erkrankungen
- Familien, in welchen die Situation der Kinder unklar ist (mögliche Kindeswohlgefährdung)

Unser Angebot

Begleitete Pflegeplatzierungen

Für Kinder aus belasteten Familien, an deren Begleitung und Erziehung erhöhte Anforderungen gestellt werden, bietet Espoir begleitete Pflegeplätze an. Dies entweder als Langzeitplatzierung oder als SOS-Platzierung (befristete Übergangplatzierung). Die Kinder werden in einem familiären Rahmen mit verlässlichen Bezugspersonen in ihrer Entwicklung gefördert. Zum Zeitpunkt ihrer Platzierung sind sie 0 bis 12 Jahre alt.

Sozialpädagogische Familienbegleitung

Mit der aufsuchenden Familienarbeit können Krisen aufgefangen werden. Ausserdem werden die Eltern in ihren Erziehungskompetenzen gestärkt. Oft lässt sich dadurch eine vorschnelle und kostenintensive Fremdplatzierung des Kindes vermeiden.

KOFA-Intensivabklärung

Bei Unsicherheit in Bezug auf das Kindeswohl führt Espoir eine umfassende Bestandsaufnahme der familiären Situation durch. Diese beinhaltet auch die Empfehlung für weiterführende Massnahmen zur Sicherung des Kindeswohls.

Erlebnispädagogische Angebote

Während der Schulferien führt Espoir drei jeweils einwöchige erlebnispädagogische Angebote für Kinder und Jugendliche bzw. für Mütter mit ihren Kindern durch. Die Angebote fördern die Sozialkompetenz der Kinder und entlasten die Eltern.



Unsere AuftraggeberInnen

- Kinder- und Jugendhilfezentren (kjz)
- Kinder- und Erwachsenenschutzbehörden (KESB)
- Sozialzentren und -dienste

Unsere Qualität

Espoir entwickelt und sichert die Qualität ihrer Tätigkeit durch permanente Reflexion. Veränderungen im Umfeld gehen wir proaktiv an. Espoir steht unter kantonaler Aufsicht und verfügt über Betriebsbewilligungen verschiedener Kantone. Darüber hinaus ist Espoir Vertragspartnerin der Stadt Zürich, verfügt über das Qualitätslabel FPO Integras und orientiert sich an den Richtlinien von Quality4Children. Die Zewo-Zertifizierung attestiert Espoir ausserdem einen gewissenhaften Umgang mit Spenden. Die Mitarbeitenden von Espoir verfügen über eine abgeschlossene fachliche Ausbildung und über ergänzende Weiterbildungen, die sie zur Arbeit mit Kindern und Familien qualifizieren.

Unsere Arbeitsweise

- Die zuweisende Fachstelle behält die übergeordnete Fallverantwortung.
- Espoir übernimmt eine delegierte Verantwortung und entlastet die Auftraggebenden durch direkte Unterstützung der Familien sowie durch Einbezug des sozialen Umfelds und externer Hilfestellungen.
- Espoir verpflichtet sich zu grösstmöglicher Transparenz und informiert die Auftraggebenden, falls trotz Unterstützung das Kindeswohl gefährdet bleibt.
- Alle Mitarbeitenden von Espoir sind einem datenschutzkonformen Umgang mit Personendaten der betreuten Familien und Kinder verpflichtet.

Ihre Anfrage

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. Rufen Sie uns an unter Telefon 043 501 24 04 oder senden Sie ein Anmeldeformular an fachleitung@vereinespoir.ch.